



PFARRBLATT

Informationen der Pfarre Wiesmath Ausgabe Nr. 123 – März 2015

OSTERN

Der Glaube
an die Auferstehung
des Gekreuzigten
gibt dem Leben Sinn
und nimmt dem Tod
alle Macht!

(Arne Baier)

Ein gesegnetes Osterfest
wünschen
Pf. Raimund Beisteiner
und der Pfarrgemeinderat



Foto: Kornfeld Franz

LIEBE PFARRGEMEINDE!

Zunächst geht mein Blick noch einmal zurück zur Altarweihe. Es war eine eindrucksvolle Feier, an die sich viele noch lange erinnern werden. Die Freude über die neugestaltete Kirche hält weiter an. Daran soll auch die Feuchtigkeit nichts ändern, die uns wohl dieses Jahr beschäftigen wird.

Nochmals Danke sagen möchte ich allen Spendern und Spenderinnen, die per Erlagschein oder direkt bei der Haussammlung gespendet haben. Ebenso allen Sammlern und Sammlerinnen, die so eifrig unterwegs waren.

Unser aktuelles Pfarrblatt möchte ich diesmal zum Anlass nehmen, um auf ein besonderes Jubiläum hinzuweisen, dass die Kirche heuer feiert. Es ist der 500. Geburtstag der Heiligen Teresa von Avila. Teresa hat uns auch ein halbes Jahrtausend später noch viel zu sagen. So ist sie Lehrerin des Gebetes, der christlichen Meditation. Ihr Leben ist ein Beispiel eines unerschütterlichen Gottvertrauens. Und trotz vieler Schwierigkeiten verliert sie nie die Freude an der Kirche.

Am 28. März 1515 wurde sie in Avila geboren. Die Heilige Teresa ist Karmelitin. Als junge Frau trat sie in das Karmelkloster in Avila ein. Dies war eine sehr große Gemeinschaft mit weit über 100 Nonnen. Teresa muss ein sehr faszinierende Persönlichkeit gewesen sein. Sie war sehr beliebt. Viele kamen regelmäßig zu Besuch zu ihr ins Kloster. Mit der Zeit spürte die Heilige, dass dieser regelmäßige Umgang mit Personen von draußen sie daran hinderte, das Leben einer Karmelitin zu führen, das ursprünglich vor allem in Abgeschiedenheit und Gebet verbracht wurde. In ihr reifte der Entschluss ein reformiertes Kloster zu gründen. In diesem sollten nur wenige Nonnen, streng zurückgezogen ("klausuriert") leben und vor allem ihre Zeit dem betrachtenden Gebet weihen. Nachdem ihr das trotz großer Schwierigkeiten gelungen war, setzte nach ein paar ruhigen Jahren ihre Gründungstätigkeit ein. Obwohl sie Zeit ihres Lebens immer wieder schwer krank war, war sie jetzt viel unterwegs um eine Klostergründung nach der anderen zu vollziehen.

Daneben schrieb sie auch ihre Bücher, die an ihre Schwestern gerichtet sind, aber wegen ihrer allgemeinen Bedeutung für das innere Leben und das Gebet heute zu Klassikern der christlichen Spiritualität geworden sind.

Auf der Heimreise von einer Neugründung ist Teresa in der Nacht vom 04. auf den 05. Oktober 1582 gestorben. (Im selben Jahr 1582 wurde eine Kalenderreform durchgeführt, die zufällig in die Todesnacht Teresas fiel.)

Im Folgenden 3 Zitate von Teresa von Avila:

Der erste Ausspruch der Heiligen soll uns ermutigen auf unserem Weg des Glaubens nicht stehen zu bleiben:

"Gott ist groß, dass er wohl wert ist, dass wir ihn ein Leben lang suchen."

Ein Wort, das nicht nur für klösterliche Gemeinschaften Geltung hat:

"Hier haben alle einander Freundinnen zu sein, alle einander zu lieben, alle sich zu mögen und alle sich zu helfen."

Ein Rat nicht nur für die Fastenzeit:

"Richtet die Augen auf den Gekreuzigten und alles wird euch leicht werden. Wenn ich seine Liebe, die er zu mir hatte, betrachtete, fasste ich wieder Mut, denn das Vertrauen auf seine Barmherzigkeit habe ich nie verloren, das auf mich aber oft."

Eine besinnliche Karwoche und eine gesegnete Osterzeit wünscht Pf. Raimund Beisteiner

TERMINE

März:

Do, 26.03.: 18.30 Uhr Abend der Barmherzigkeit

mit Beichtgelegenheit bei Pf. Herbert Schedl

Fr, 27.03.: 07.45 Uhr Schulmesse NMS und VS

KARWOCHE

Sa, 28.03.: 17.30 Uhr Beichtgelegenheit bei Pf. Thomas Rath

18.30 Uhr Vorabendmesse

So, 29.03.: PALMSONNTAG

Keine Frühmesse

09.30 Uhr Palmweihe und hl. Messe

April:

Do, 02.04.: GRÜNDONNERSTAG

ab 18.15 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Feier vom letzten Abendmahl

anschl. Ölbergandacht und Anbetung

Fr, 03.04.: KARFREITAG - strenger Fast- und Abstinenztag

15.00 Uhr Kreuzweg

ab 18.15 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Feier der Liturgie vom Leiden und Sterben Christi

Sa. 04.04.: KARSAMSTAG

09.00 bis 14.00 Uhr Grabwache vor dem HI. Grab und Anbetung 09.00 bis 11.00 Uhr Beichtgelegenheit zu jeder vollen Stunde

OSTERNACHT

20.00 Uhr Osternachtfeier mit Segnung der Speisen

So, 05.04.: OSTERSONNTAG

07.30 Uhr Frühmesse mit Segnung der Speisen

09.30 Uhr Hochamt mit Segnung der Speisen - gestaltet vom Kirchenchor

Mo, 06.04.: OSTERMONTAG

07.30 Uhr Frühmesse 09.30 Uhr hl. Messe

So. 12.04.: BARMHERZIGKEITSSONNTAG

07.30 Uhr Frühmesse 09.30 Uhr hl. Messe

Do, 23.04.: 19.00 Uhr Anbetung mit der Gemeinschaft Coenacolo

Fr, 24.04.: 19.00 Uhr Jungscharmesse

Mai:

Fr, 01.05.: 08.00 Uhr hl. Messe

Sa, 02.05.: 19.00 Uhr FLORIANIMESSE

Fr, 08.05.: Maiandacht Kindlmühle: Treffpunkt Volkschule 18.00 Uhr

Mo,11.05., Di,12.05. und Mi, 13. 05. : BITTTAGE

Do, 14.05.: Christi Himmelfahrt

09.00 Uhr ERSTKOMMUNIONFEIER

Sa, 17.05.: Fußwallfahrt der KFB nach Maria Schnee - 10.30 Uhr: Abmarsch

Mi, 20.05.: 17.00 Uhr Maiandacht bei der Grill Kapelle, Wenzeck - KFB

PFINGSTEN

Sa, 23.05.: 19.00 Uhr Vorabendmesse anschl. Pfingstschnalzen

So, 24.05.: Pfingstsonntag

07.30 Uhr Frühmesse 09.30 Uhr hl. Messe

Mo, 25.05.: Pfingstmontag

07.30 Uhr Frühmesse 09.30 Uhr hl. Messe

Fr, 29.05.: 19.00 Uhr Jungscharmesse

So, 31.05.: Motorradsegnung nach der Spätmesse

14.00 Uhr Maiandacht am Sperkerriegel - KMB

Juni:

Do, 04.06.: FRONLEICHNAM

Keine Frühmesse!

09.30 hl. Messe anschl. Fronleichnamsprozession

So, 07.06.: Keine Frühmesse!

09.30 Uhr hl. Messe beim Junifest

Sa, 13.06.: 19.00 Uhr 25. Messe bei der Friedenskapelle - gestaltet von der

Schuhplattler- und Volkstanzgruppe



Sarah Beisteiner überreicht dem Herrn Kardinal ein kleines Andenken vom Kindergebetskreis. Voll Freude bittet dieser die Kinder, auch für ihn zu beten.

Kindergebetskreis

Sarah kannst du den Lesern des Pfarrblattes den Kindergebetskreis ein wenig erklären?

"Vor etwa 1 1/2 Jahren haben wir einen Kindergebetskreis gegründet. WIR sind 5 Mädchen: Theresa, Kristina, Lena, Christina und Sarah

Einmal im Monat treffen wir einander am Nachmittag zum Gebet mit Lobpreis, Liedern und Rosenkranz. Danach basteln wir noch gemeinsam. Am Abend besuchen wir noch die hl. Messe.

In der Adventzeit basteln wir kleine Geschenke und bringen diese alten Leuten."

Das Sakrament der Taufe haben empfangen:



Anja Theresia GEYER Wr. Neustadt
Emma HANDLER Schneeberggasse

Sebastian RESSLER Wien

Magdalena Anna ERNST Nußleiten 1

In die Ewigkeit Gottes sind uns vorausgegangen:

Leopoldine HORVATH Hölle 12

Alois BEISTEINER Wien

Theresia ZEIDLER Hölle 19

Franz Josef HACKL Wr. Neustädterstr.11

Josef OFENBÖCK Stadtweg 23







Kath. Frauenbewegung Wiesmath

⇒ Weihnachtsbasar:

Viele fleißige Hände haben vor Weihnachten über 80 Kränze und Gestecke gefertigt und zum Verkauf angeboten. Danke an alle die mitgeholfen haben! Ein besonderer Dank gilt den Familien Brenner und Pürbauer für die Spende des Reisigs.

Es wurde ein Betrag von 1818,-€ erwirtschaftet, der wie folgt eingesetzt wurde:

Für die Renovierung	
der Pfarrkirche	500,-€
Rücklage für einen neuen	
Gläserspüler im Pfarrheim	500,-€
Für Frauenprojekte in Indien	250,-€
Menschen für Andere	250,-€
Beteiligung an der Nikolausaktion	153,-€

Des Weiteren haben Teammitglieder zu Weihnachten über 50 Hausbesuche bei Senioren gemacht und ihnen ein kleines Präsent überreicht.

⇒ Fastensuppenessen:

Am 2. Fastensonntag haben wir unser mittlerweile schon traditionelles Fastensuppenessen veranstaltet, das auch heuer wieder sehr gut angenommen worden ist. Die Aktion "Fastensuppen"-Essen beteiligt sich heuer besonders an Frauenprojekten in Nicaragua und konnte mit einem Betrag von 1166,-€ aus den Einnahmen von Sammlung und Essen unterstützt werden.

⇒ Neues Teammitglied:

Wir freuen uns, dass wir Frau Theresia Schrammel als neues Teammitglied gewinnen konnten. Sie wird ab März unser Team ergänzen. Wir wünschen ihr viel Freude in ihrem neuen Ehrenamt. Bereits zuvor hat sie sich des Öfteren helfend eingesetzt und uns unterstützt.





Fastensuppenessen am 01.03. 2015





⇒ Unsere nächsten Termine:

29.4.: Dekanatskonferenz in Hollenthon

10.5.: Muttertags Sammlung für Schwangere in Not

11.5.: Pfarrheim putzen für die Erstkommunion

16.5.: Fußwallfahrt nach Maria Schnee - 10.30 Uhr

20.5.: Maiandacht bei der Grill Kapelle - 17 Uhr

26.5.: Vortrag in Zöbern von Traude Novy zu TTIP

Vorstellung der Erstkommunionkinder - 1. März 2015

Nach den Semesterferien begann auch für die Erstkommunionkinder 2015 die Vorbereitung. Eingeteilt in 3 Gruppen mit jeweils zwei Tischmüttern erleben die Kinder nun eine spannende Zeit. In den Stunden wird gebetet, gebastelt, gespielt und gesungen. Die Kinder lernen Jesus besser kennen und erfahren einige Geschichten aus der Bibel. Nicht zu kurz kommt dabei der Spaß. Außerdem werden Gemeinschaft und Freundschaft gefördert.

Am 1. März wurden die Kinder mit einem wunderschönen Gottesdienst in der Pfarrgemeinde vorgestellt. Das Thema "Wie ein Fisch im Wasser, Jesus, so leben wir in dir" begleitet und leitet uns durch die Vorbereitungszeit.

Wir freuen uns schon sehr auf unser großes Fest am 14. Mai 2015!



Foto: Mag. Pedro Schwarz

Unsere Erstkommunionkinder 2015 sind:

Matthias Beisteiner, Sandra Beisteiner, Hanna Gallei, Lucas Glatz, Katrin Gradwohl, Matthias Grill, Michelle Hecher, Niklas Horvath, Julian Mittermann, Livia Picher, Lukas Pucher, Kerstin Püribauer, Jan Reisner, Sebastian Schrammel, Anja Schwarz, Patrick Sinabell, Marco Tranker

Die Stunde des Festes ist nah! Nach langer Vorbereitung Zeichen neuen Lebens: Vielfältig und ein Leben in Fülle.

(Thomas Neumayer)

FIRMUNG 2015

Unter dem Motto "Wir sind der Tempel des Heiligen Geistes" starteten wir unsere erste Firmstunde mit der Frage "Warum lasst ihr euch firmen?".

Diese Frage brachte die Firmlinge sehr zum Nachdenken. Es kamen viele interessante Antworten von den Firmlingen.

- weil wir zu Christen werden wollen
- weil es so üblich ist
- wegen Auffrischung der Taufe
- wegen den Geschenken und der schönen Kleidung
- wegen der Auseinandersetzung mit Leben und Glauben
- weil wir das Leben als Christ selbst in die Hand nehmen möchten
- möchte Gott näher kommen, mehr über ihn erfahren
- ein weiteres Sakrament empfangen
- wegen der Vorfreude und spannenden Vorbereitungszeit
- wegen der Verbindung zu Gott

Sehr schön war unsere gemeinsame Firmvorstellungsmesse, bei der alle mit viel Einsatz und Begeisterung dabei waren.

Der Vortrag mit Johannes Gradwohl war sehr berührend. Auch heuer wollen wir das Projekt "Marys Meals" mit Spenden und gefüllten Rucksäcken unterstützen. Herzlichen Dank an alle, die sich an dieser Aktion beteiligen.

Ein großes Dankeschön auch an Regina Kornfeld für die Leitung der Firm Vorbereitung und an unseren Hr. Pfarrer Raimund Beisteiner.

Gebet um den Heiligen Geist

Wenn unsere Tage fad und eintönig werden,
komm, Heiliger Geist, und belebe uns!
Wenn Freunde uns im Stich lassen und wir enttäuscht sind,
komm, Heiliger Geist, und belebe uns!
Wenn uns Angst vor der Zukunft befällt und wir nicht weiterwissen,
komm, Heiliger Geist, und belebe uns!
Wenn wir Schweres durchstehen müssen und uns die Kraft zum Guten fehlt,
komm, Heiliger Geist, und belebe uns!
Wenn unsere Liebe müde wird und wir nur mehr um uns selber kreisen,
komm, Heiliger Geist, und belebe uns!
Wenn wir den Glauben an Gott und an unsere Mitmenschen verlieren,
komm, Heiliger Geist, und belebe uns!
Wenn wir eines Tages aus dieser Welt gehen müssen,
komm, Heiliger Geist, und belebe uns!

Unsere Firmlinge



Foto: Kornfeld Franz

Eric Beisteiner, Annaberg
Ines Beisteiner, Hauptstraße
Theresa Beisteiner, Augasse
Verena Ebner, Hauptstraße
Anna Hafenscher, Am Zeilberg
Sophie Hafenscher, Am Zeilberg
Marco Houszka, Hauptstraße
Ines Steinberger, Quellengasse
Lukas Steinberger, Quellengasse
Dominic Steiner, Höhenstraße
Stefanie Strebl, Hölle
Markus Walli, Hölle

Cornelia Brenner, Wenezeck
Astrid Eidler, Stadtweg
Michael Füby, Geretschlag
Sonja Grill, Wenezeck
Christoph Handler, Geretschlag
Maximilian Handler, Brunnengasse
Lena Hofleitner-Bartmann, Wenezeck
David Neumüller, Sperkerriegel
Bernd Schwarz, Neuris
Nadine Schwarz, Zeilgasse
Tamara Wödl, Schneeberggasse

Wir wünschen euch ein gesundes und erfülltes Leben. Wir wünschen euch einen aufmerksamen Schutzengel an eurer Seite. Wir wünschen euch starke Wurzeln, die euch halten und große Flügel, die euch tragen. Wir wünschen euch Menschen an eurer Seite, die euch lieben. Wir wünschen euch, dass ihr einen eigenen Weg findet. Wir wünschen euch Mut, eure Träume zu leben. Wir wünschen euch Glauben, der euch stark macht. Wir wünschen euch Freude und Glück bei allem, was ihr tut.

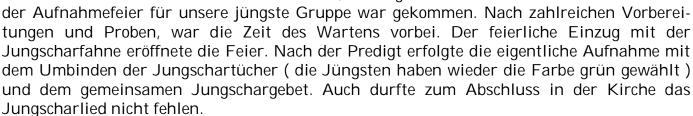
Gottes Segen für euren weiteren Lebensweg wünschen euch von ganzem Herzen eure Firmbegleiter

Christina Hafenscher Alexandra Steiner Christine Hofleitner-Bartmann Veronika Eidler

Katholische Jungschar

Aufnahmefeier:

Am 21. Februar war es wieder einmal so weit, der Tag



Der zweite Teil der Aufnahme fand wieder im Pfarrheim statt. Blumen wurden auf die neu gestaltete Blumenwiese aufgeklebt, Willkommensgeschenke empfangen (Danke an die Gruppe von Maresi, Ingrid und Britta) und der krönende Abschluss war der Lagerfilm von 2014. Ein gelungener, lustiger Rückblick für uns alle und eine Vorausschau für unsere Jüngsten, was es am Lager alles zu erleben gibt.

Danke auch an die neuen Jungscharleiter Michaela Kornfeld, Katharina Kornfehl und David Weninger für die Bereitschaft, sich in die Jungschar einzubringen.





Fotos: KW

Neu in die Jungschar aufgenommen wurden:

Binder Fabian, Damm Simon, Dienbauer Lara, Ebner Kevin, Ebner Vanessa, Ernst Mirela, Ernst Theresa, Grundtner Pia, Ostermann Kristina, Sinabell Manuel, Sinabell Michael, Sinabell Patrizia, Wagner Michael, Weninger Daniel, Weninger Florian

Die Ratschen Kinder sind wieder unterwegs: Karfreitag Nachmittag: im Ort Karsamstag Vormittag: in den Rotten







ALTARWEIHE







mit Christoph Kardinal Schönborn







14.12.2014





Fotos: Kornfeld Franz

DANKE ALLEN, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben!









In der heutigen und in den folgenden Ausgaben des Pfarrblattes möchte ich unsere Musikgruppen vorstellen, die uns so hervorragend und liebevoll die Gottesdienste gestalten.

Heute die Gruppe, die sich als jüngste zusammengefunden hat:

Schwarz Karina, Kornfeld Alexandra und Michaela, Kornfehl Katharina und Anna (nicht am Foto) und Houszka Stephanie

Danke für eure musikalische Unterstützung!



Ihre Vorteile als Mitglied bei der Raiffeisenkasse Wiesmath-Hochwolkersdorf

- als **Miteigentümer** mitreden & mitbestimmen
- Raiffeisen Bonus Punkte sammeln

Ihre Treue wird belohnt, je mehr Produkte Sie nutzen, desto mehr Punkte erhalten Sie

- Verwendung der Bonus Punkte u.a. als Gutschein zur Unterstützung und Förderung regionaler Unternehmen
- Die goldene Raiffeisen Maestro-Karte
 - Bankomatkarte und Mitgliedsausweis

Mitgliedschaft ist etwas Besonderes.

Fragen Sie nach Ihren Vorteilen einer Mitgliedschaft bei der



Impressum: Pfarrblatt, Medieninhaber, Herausgeber: Pfarre 2811 Wiesmath Hauptplatz 1 Vertiefung des Glaubens und Information über das Pfarrleben Redaktion: Öffentlichkeitsausschuss des PGR - Stv. Vors. d. PGR Willibald Kornfeld Hersteller: Marktgemeinde Wiesmath

Über Ihre Anregungen und Kritiken, aber auch Beiträge zum Pfarrblatt freuen wir uns! Bitte an: pfarrblatt@pfarrewiesmath.at